

# Anmeldung 2017

# Seminare des CV NRW in der Landesmusikakademie NRW



Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Absender:

---

---

---

---

**Fax: 0231 / 545 056 11**  
**ChorVerband NRW e.V.**  
**Brückstraße 45**  
**44135 Dortmund**

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Teilnahme am Seminar des ChorVerbandes NRW e.V.  
(Eigenanteil: 40,- Euro für Chormitglieder im CV NRW / Externe 65,- Euro) in der Landesmusikakademie NRW an:

- |                          |   |   |
|--------------------------|---|---|
| <input type="checkbox"/> | <b>„Noten, Texte, Bühne, Kamera</b><br>für Sängerinnen und Sänger | <b>11. – 12.03.2017</b><br>Dozenten: Claudia Rübben-Laux / Thomas Rosteck |
| <input type="checkbox"/> | <b>„Man(n) singt deutsche Popmusik“</b><br>für Sänger             | <b>10. – 11.06.2017</b><br>Dozenten: Andreas Warschkow / Rabih Lahoud     |
| <input type="checkbox"/> | <b>„Christmas Classics“</b><br>für Sängerinnen und Sänger         | <b>11. – 12.11.2017</b><br>Dozenten: Helmut Pieper / Udo Hartlmaier       |

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße / Hausnummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl / Ort: \_\_\_\_\_ Alter: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Mailadresse: \_\_\_\_\_

Ich bin Chorleiter/in       Sänger/in       Stimmlage: \_\_\_\_\_

im \_\_\_\_\_  
Name des Mitgliedschores im CV NRW e.V.

im Sängerkreis \_\_\_\_\_  
Name des Sängerkreises / Kreischorverbandes / Chorverbandes

Unterbringung im DZ mit \_\_\_\_\_

Ich möchte ohne Übernachtung teilnehmen und versichere, bei allen Seminarteilen anwesend zu sein

Ort      Datum

Unterschrift

## Noten, Texte, Bühne für Sängerinnen und Sänger

11. – 12.03.2017

Dozenten: Claudia Rübben-Laux / Thomas Rosteck

Inhaltsbeschreibung      Auf die Bühne – fertig – los! Aber Moment – hat man da alles bedacht? Sicherlich gibt es noch viele Dinge die man in Ausdruck, Präsentation, verbessern könnte? Anmelden, mitsingen und mitmachen!

**Claudia Rübben-Laux** studierte an der Musikhochschule Köln Gesang (1982staatl. Musiklehrerprüfung im Fach Gesang, 1984 Reifeprüfung im Fach Gesang) und an der Universität in Köln Musikwissenschaft, Pädagogik und Romanistik (1990 Magisterexamen). Seit 1976 ist sie freischaffende Sopranistin im In- und Ausland (u.a. USA, Tschechien, ehemalige Sowjetunion, Japan, Korea). Von 1983-1985 war Frau Rübben-Laux an den Städt. Bühnen Münster/Westf. im Opern- und Operettenfach engagiert. Seit 1981 ist sie freischaffende Gesangspädagogin, Stimmbildnerin und Chorleiterin. Mitglied des Musikausschusses des Chorverbandes NRW e.V. ist sie seit 1995, und seit 2015 Landeschorleiterin im Chorverband NRW e.V.

**Thomas Rosteck**, Studium der Publizistik, Geschichte und Politologie an der Ruhr Uni Bochum, freiberuflicher Tätigkeit für Hörfunk und Fernsehen. Als Autor verantwortlich für über 4.500 Beiträge, Berichte, Reportagen und Features hauptsächlich für WDR, NDR und Deutschlandfunk. 1990 mit einem Kollegen Gründung einer eigenen TV-Produktion, seitdem zahllose Produktionen für ARD und ZDF, hauptsächlich WDR und NDR. Autor und Regisseur des WDR Reisemagazin „Wunderschön“ am Sonntagabend. Und dabei: Immer wieder Chöre, Chöre, Chöre.

---

## „Man(n) singt deutsche Popmusik“ für Sänger

10. – 11.06.2017

Dozenten: Andreas Warschkow / Rabih Lahoud

Inhaltsbeschreibung      Altes Fieber (Die Toten Hosen), Hinterm Horizont (Udo Lindenberg), Unter deiner Flagge (Unheilig), Land unter (Herbert Grönemeyer), Das kann uns keiner nehmen (Revolverheld).

Lust darauf diese Arrangements kennenzulernen und zu singen? Dann anmelden und in froher Männerrunde ein Wochenende mit Andreas Warschkow und Rabih Lahoud neue Stücke erarbeiten.

**Andreas Warschkow** lebt in Ennigerloh, ist Arrangeur und Chor-„arbeiter“. So tituliert er sich auf seiner Webseite, die zu seine Fortbildungen (u.a. bei Jens Johansen · Anders Edenroth · Darmon Meader · Roger Treece · Michele Weir · Oliver Gies · Matthias Becker), seiner Arbeit und den, durch ihn geleiteten Chöre (u.a.: anchora – den Frauenchor der Musikagentur Nottuln, pcms – den Popchor Münster, schwarzdur – den Frauenchor der LVHS Freckenhorst, grünzeug – den Jugend-Pop-Chor der Musikschule Warendorf, nolimit – den Popchor im Münsterland, rostfrei – den Seniorenchor der Musikschule Warendorf, mce – den MännerChor Ennigerloh) verlinkt. [www.chorarbeiter.de](http://www.chorarbeiter.de)

**Rabih Lahoud** begann mit neun Jahren seine musikalische Ausbildung in Byblos nördlich von Beirut. Dort lernte er die liturgischen Gesänge der maronitischen Kirche, in den arabischen Maquams und in den alten Sprachen. Im Alter von 15 Jahren bestand er die Aufnahmeprüfung am Konservatorium in Beirut, studierte dort Klavier und besuchte Gesangskurse. Mit 19 entschied er sich, nach Europa zu reisen und in Kassel und Düsseldorf Musik zu studieren. Rabih Lahoud ist Sänger der erfolgversprechenden Jazz-Nachwuchsband Masaa und Mitglied der Band um Markus Stockhausen „Eternal Voyage“. Seit Sommersemester 2013 ist er Dozent für Popgesang an der Hochschule für Musik und Tanz Hamburg, seit Oktober 2013 auch an der Robert-Schumann-Hochschule als Dozent für Populären Gesang

---

## Christmas Classics für Sängerinnen und Sänger

11. – 12.11.2017

Dozenten: Helmut Pieper / Udo Hartlmaier

Inhaltsbeschreibung      Sie freuen sich auf Weihnachten? Wie wäre gesungene Vorfreude mit modernen und altbekannten Advents- und Weihnachtslieder in entsprechend ansprechenden Arrangements? Wenn das Angebot ihre Vorfreude steigen könnte, würden wir uns auf Ihre Anmeldung freuen!

**Helmut Pieper** ist seit 1979 als Chorleiter und Dirigent tätig. Seit dieser Zeit leitete er Chöre der verschiedensten Chorgattungen mit ihren jeweils unterschiedlichen stilistischen Ausrichtungen (Kinderchöre, Männerchöre, Kirchenchöre, Kantoreien, Oratorienchöre, gemischte weltliche Chöre, semiprofessionelle Kammerchöre, Jazz- und Pop-Ensembles). Seit 2006 hat er seinen familiären und beruflichen Mittelpunkt in das Dorf Höingen verlegt. Helmut Pieper ist Komponist und darüber hinaus Lehrbeauftragter an der Uni Dortmund für Theorie, Liedbegleitung, Klavier und Orgel.

**Udo Hartlmaier**, 1954 in Köln geboren, erhielt im Alter von sieben Jahren Klavier-, später auch Geigenunterricht. Auf der Musikhochschule in Köln studierte er die Fächer Klavier (Prof. A. Kontarsky, Prof. H. Weinrebe), Fagott (Prof. G. Pfitzenmaier) und Dirigieren (Prof. V. Wangenheim), und schloss das Studium mit dem Staatsdiplom für Musikschullehrer und der künstlerischen Reifeprüfung ab.